



KERN & Sohn GmbH

Ziegelei 1
D-72336 Balingen
E-Mail: info@kern-sohn.com

Tel: +49-[0]7433- 9933-0
Fax: +49-[0]7433-9933-149
Internet: www.kern-sohn.com

Betriebsanleitung Kompaktwaage

KERN FWN

Version 1.1
04/2007
D



FWN-BA-d-0711



KERN FWN

Version 1.1 04/2007

Betriebsanleitung Kompaktwaage

Inhaltsverzeichnis

1	Technische Daten	3
2	Konformitätserklärungen	5
2.1	Elektronische Kompaktwaage (eichfähig)	6
3	Geräteübersicht	7
4	Beschreibung der Teile	8
5	Grundlegende Hinweise (Allgemeines)	9
5.1	Bestimmungsgemäße Verwendung	9
5.2	Sachwidrige Verwendung	9
5.3	Gewährleistung	9
5.4	Prüfmittelüberwachung	10
6	Grundlegende Sicherheitshinweise	10
6.1	Hinweise in der Betriebsanleitung beachten	10
6.2	Ausbildung des Personals	10
7	Transport und Lagerung	10
7.1	Kontrolle bei Übernahme	10
7.2	Verpackung	10
8	Auspacken, Aufstellung und Inbetriebnahme	11
8.1	Aufstellort, Einsatzort	11
8.2	Auspacken	12
8.3	Aufstellen	12
8.3.1	Lieferumfang	12
8.4	Batteriebetrieb	12
8.5	Netzadapter (optional)	13
8.6	Erstinbetriebnahme	13
8.7	Justierung	14
8.7.1	Vorgehen bei der Justierung:	14
8.8	Eichung	15
8.9	Justierschalter und Siegelmarke	16
9	Wägen	17
9.1	Einfaches Wägen	17
9.2	Tarieren	17
10	Wartung, Instandhaltung, Entsorgung	18
10.1	Reinigen	18
10.2	Wartung, Instandhaltung	18
10.3	Entsorgung	18
11	Kleine Pannenhilfe	19

1 Technische Daten

(nicht eichfähige Modelle)

KERN	FWN 300-1IP	FWN 1K0.5IP
Ablesbarkeit (d)	0,1 g	0,5 g
Wägebereich (Max)	300 g	1000 g
Reproduzierbarkeit	0,1 g	0,5 g
Linearität	0,2 g	1 g
Empfohlenes Justiergewicht (nicht beigegeben) (Klasse)	200 g + 100g (M2)	1000 g (M3)
Einschwingzeit (typisch)	2 sec.	
Betriebstemperatur	-10° C + 40° C	
Anwärmzeit (Betriebstemperatur)	10 Min.	
Luftfeuchtigkeit	10 % - 95 % (nicht kondensierend)	
Wägeeinheiten	g	
Gehäuse (B x T x H) (mm)	170 x 220 x 63	170 x 220 x 63
Wägeplatte, Edelstahl (mm)	128 x 128	
Gewicht kg (netto)	0,9	
Batteriebetrieb	6 x AA 1,5 V	
IP-Schutzart (nur im Batteriebetrieb)	IP65	

Eichfähige Modelle

KERN	FWN 3K1IPM
<i>Ablesbarkeit (d)</i>	1 g
<i>Wägebereich (Max)</i>	3000 g
<i>Mindestlast (Min)</i>	20 g
<i>Eichwert (e)</i>	1 g
<i>Eichklasse</i>	III
<i>Reproduzierbarkeit</i>	1 g
<i>Linearität</i>	2 g
<i>Empfohlenes Justiergewicht (nicht beigegeben) (Klasse)</i>	2000 g + 1000 g (M2)
<i>Einschwingzeit (typisch)</i>	2 sec.
<i>Betriebstemperatur</i>	-10° C + 40° C
<i>Anwärmzeit</i>	10 Min.
<i>Luftfeuchtigkeit</i>	10 % - 95 % (nicht kondensierend)
<i>Wägeeinheiten</i>	g
<i>Gehäuse (B x T x H) (mm)</i>	174 x 220 x 63
<i>Wägeplatte, Edelstahl (mm)</i>	174 x 137
<i>Gewicht kg (netto)</i>	1
<i>Batteriebetrieb</i>	6 x AA 1,5 V
<i>IP-Schutzart (nur im Batteriebetrieb)</i>	IP65


2 Konformitätserklärungen

Konformitätserklärung

Declaration of conformity for apparatus with CE mark
Konformitätserklärung für Geräte mit CE-Zeichen
Déclaration de conformité pour appareils portant la marque CE
Declaración de conformidad para aparatos con disitintivo CE
Dichiarazione di cofnromità per apparecchi contrassegnati con la marcatura CE

- English** We hereby declare that the product to which this declaration refers conforms with the following standards.
- Deutsch** Wir erklären hiermit, daß das Produkt, auf das sich diese Erklärung bezieht, mit den nachstehenden Normen übereinstimmt.
- Français** Nous déclarons avec cela responsabilité que le produit, auquel se rapporte la présente déclaration, est conforme aux normes citées ci-après.
- Español** Manifestamos en la presente que el producto al que se refiere esta declaración est´a de acuerdo con las normas siguientes
- Italiano** Dichiariamo con ciò che il prodotto al quale la presente dichiarazione si riferisce è conforme alle norme di seguito citate.

Electronic Scale: KERN FWN

Mark applied	EU Directive	Standards
	89/336/EEC EMC	EN 61326
	73/23/EEC LVD	EN 60950

Date: 10.01.2007

Signature:



Gottl. KERN & Sohn GmbH
Management

Gottl. KERN & Sohn GmbH, Ziegelei 1, D-72336 Balingen, Tel. +49-[0]7433/9933-0, Fax +49-[0]7433/9933-149

2.1 Elektronische Kompaktwaaage (eichfähig)

Konformitätserklärungen

Declaration of conformity for apparatus with CE mark

Konformitätserklärung für Geräte mit CE-Zeichen

Déclaration de conformité pour appareils portant la marque CE

Declaración de conformidad para aparatos con disitintivo CE

Dichiarazione di cofnromità per apparecchi contrassegnati con la marcatura CE

- English** We hereby declare that the product to which this declaration refers conforms with the following standards.
This declaration is only valid with the certificate of conformity by a notified body.
- Deutsch** Wir erklären hiermit, daß das Produkt, auf das sich diese Erklärung bezieht, mit den nachstehenden Normen übereinstimmt.
Diese Erklärung gilt nur in Verbindung mit der Konformitätsbescheinigung einer benannten Stelle.
- Français** Nous déclarons avec cela responsabilité que le produit, auquel se rapporte la présente déclaration, est conforme aux normes citées ci-après.
Cette déclaration est valide seulement avec un certificat de conformité d'un organisme notifié.
- Español** Manifestamos en la presente que el producto al que se refiere esta declaración está de acuerdo con las normas siguientes.
Esta declaración solo será válida acompañada del certificado de conformidad de conformidad de la parte nominal.
- Italiano** Dichiariamo con ciò che il prodotto al quale la presente dichiarazione si riferisce è conforme alle norme di seguito citate.
Questa dichiarazione sarà valida solo se accompagnata dal certificato di conformità della parte nominale.

Electronic Scale: KERN FWN

Model:	FWN 3K1IPM
--------	------------

EU Directive	Standards	EC-type-approval certificate no.	Issued by
90/384/EEC	EN 45501	T7090	NMI

Date: 10.01.2007

Signature:

Gottl. KERN & Sohn GmbH
Management

Gottl. KERN & Sohn GmbH, Ziegelei 1, D-72336 Balingen, Tel. +49-07433/9933-0, Fax +49-074433/9933-149

3 Geräteübersicht

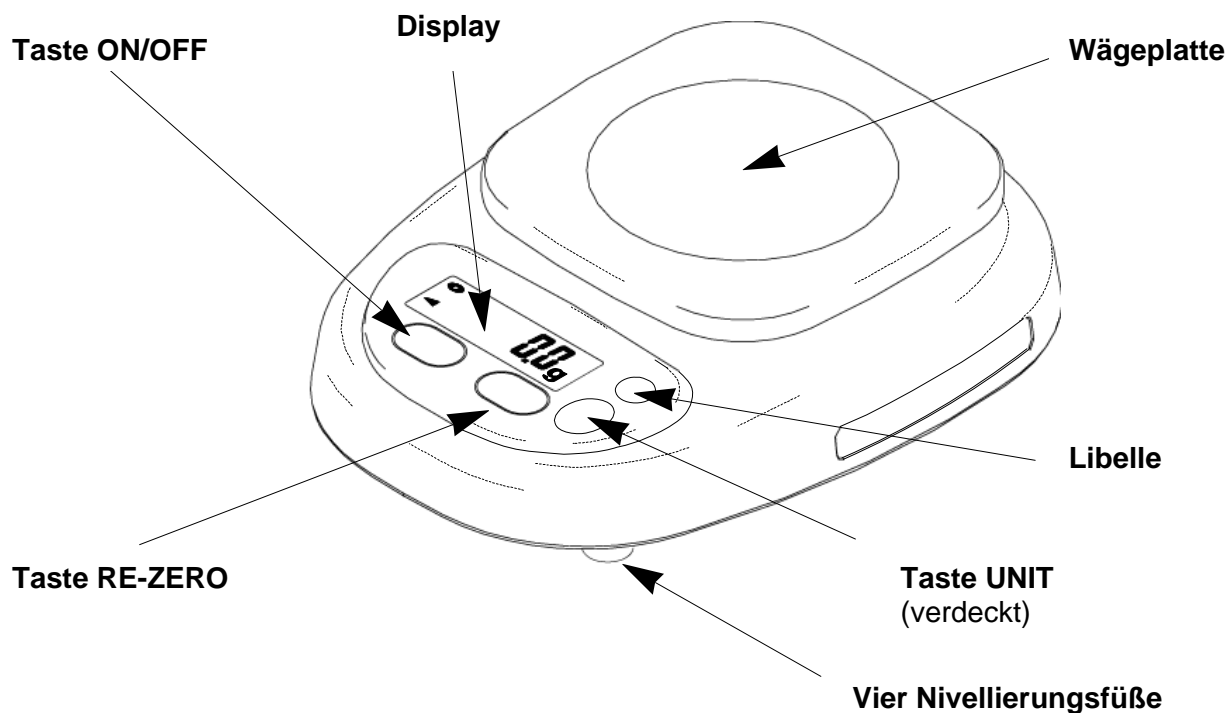
Modell *FWN 3K1IPM* (eichfähig)



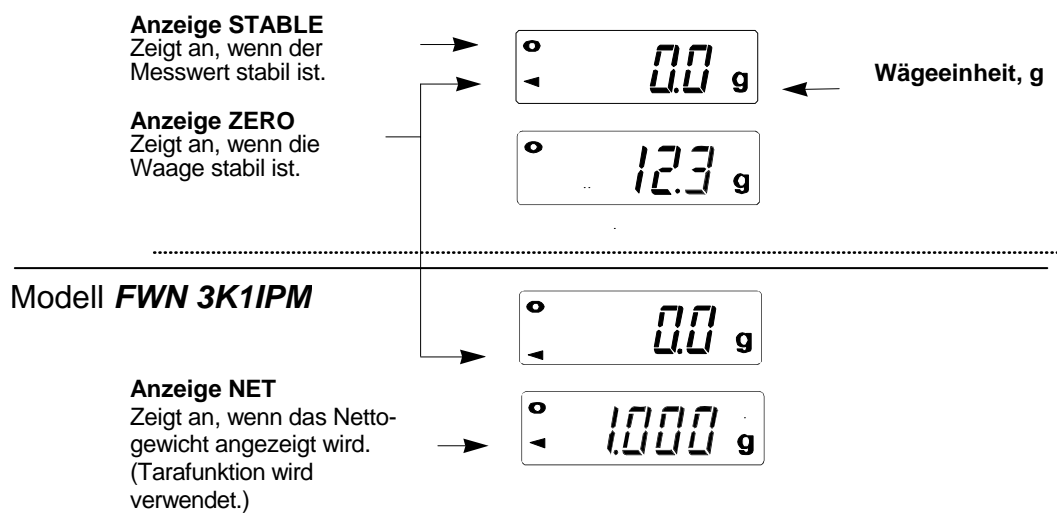
Modelle *FWN 300-1IP*, *FWN 1K0.5IP* (nicht eichfähig)



4 Beschreibung der Teile



Modelle ***FWN 300-1IP, FWN 1K0.5IP***



5 Grundlegende Hinweise (Allgemeines)

5.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die von Ihnen erworbene Waage dient zum Bestimmen des Wägewertes von Wägegut. Sie ist zur Verwendung als „nichtselbsttätige Waage“ vorgesehen, d.h. das Wägegut wird manuell, vorsichtig und mittig auf die Wägeplatte aufgebracht. Nach Erreichen eines stabilen Wägewertes kann der Wägewert abgelesen werden.

5.2 Sachwidrige Verwendung

Waage nicht für dynamische Verwiegungen verwenden. Werden kleine Mengen vom Wägegut entnommen oder zugeführt, so können durch die in der Waage vorhandene „Stabilitätskompensation“ falsche Wägeergebnisse angezeigt werden! (Beispiel: Langsames herausfließen von Flüssigkeiten aus einem auf der Waage befindlichen Behälter.)

Keine Dauerlast auf der Wägeplatte belassen. Diese kann das Messwerk beschädigen.

Stöße und Überlastungen der Waage über die angegebene Höchstlast (Max), abzüglich einer eventuell bereits vorhandenen Taralast, unbedingt vermeiden. Waage könnte hierdurch beschädigt werden.

Waage niemals in explosionsgefährdeten Räumen betreiben. Die Serienausführung ist nicht Ex-geschützt.

Die Waage darf nicht konstruktiv verändert werden. Dies kann zu falschen Wägeergebnissen, sicherheitstechnischen Mängeln sowie der Zerstörung der Waage führen.

Die Waage darf nur gemäß den beschriebenen Vorgaben eingesetzt werden. Abweichende Einsatzbereiche/Anwendungsgebiete sind von KERN schriftlich freizugeben.

5.3 Gewährleistung

Gewährleistung erlischt bei

- Nichtbeachten unserer Vorgaben in der Betriebsanleitung
- Verwendung außerhalb der beschriebenen Anwendungen
- Veränderung oder Öffnen des Gerätes
- mechanische Beschädigung, und Beschädigung durch Medien, Flüssigkeiten
- natürlichem Verschleiß und Abnutzung
- nicht sachgemäße Aufstellung oder elektrische Installation
- Überlastung des Messwerkes

5.4 Prüfmittelüberwachung

Im Rahmen der Qualitätssicherung müssen die messtechnischen Eigenschaften der Waage und eines eventuell vorhandenen Prüfgewichtes in regelmäßigen Abständen überprüft werden. Der verantwortliche Benutzer hat hierfür ein geeignetes Intervall sowie die Art und den Umfang dieser Prüfung zu definieren. Informationen bezüglich der Prüfmittelüberwachung von Waagen sowie die hierfür notwendigen Prüfgewichte sind auf der KERN-Hompage (www.kern-sohn.com) verfügbar. In seinem akkreditiertem DKD-Kalibrierlaboratorium können bei KERN schnell und kostengünstig Prüfgewichte und Waagen kalibriert werden (Rückführung auf das nationale Normal).

6 Grundlegende Sicherheitshinweise

6.1 Hinweise in der Betriebsanleitung beachten

Lesen Sie diese Betriebsanleitung vor der Aufstellung und Inbetriebnahme sorgfältig durch, selbst dann, wenn Sie bereits über Erfahrungen mit KERN-Waagen verfügen.

6.2 Ausbildung des Personals

Das Gerät darf nur von geschulten Mitarbeitern bedient und gepflegt werden

7 Transport und Lagerung

7.1 Kontrolle bei Übernahme

Überprüfen Sie bitte die Verpackung sofort beim Eingang sowie das Gerät beim Auspacken auf eventuell sichtbare äußere Beschädigungen.

7.2 Verpackung

Bewahren Sie alle Teile der Originalverpackung für einen eventuell notwendigen Rücktransport auf.

Für Rücktransport ist nur die Originalverpackung zu verwenden.

Trennen Sie vor dem Versand alle angeschlossenen Kabel und losen/beweglichen Teile.

Sichern Sie alle Teile z.B. Wägeplatte, Netzteil etc. gegen verrutschen und Beschädigung.

8 Auspacken, Aufstellung und Inbetriebnahme

8.1 Aufstellort, Einsatzort

Die Waagen sind so konstruiert, dass unter den üblichen Einsatzbedingungen zuverlässige Wägeergebnisse erzielt werden.

Exakt und schnell arbeiten Sie, wenn Sie den richtigen Standort für Ihre Waage wählen.

Beachten Sie deshalb am Aufstellort folgendes:

- Waage auf eine stabile, gerade Fläche stellen;
- extreme Wärme sowie Temperaturschwankungen z.B. durch Aufstellen neben der Heizung oder direkte Sonneneinstrahlung vermeiden;
- Waage vor direktem Luftzug durch geöffnete Fenster und Türen schützen;
- Erschütterungen während des Wägens vermeiden;
- Waage vor hoher Luftfeuchtigkeit, Dämpfen und Staub schützen;
- Setzen Sie das Gerät nicht über längere Zeit starker Feuchtigkeit aus. Eine nicht erlaubte Betauung (Kondensation von Luftfeuchtigkeit am Gerät) kann auftreten, wenn ein kaltes Gerät in eine wesentlich wärmere Umgebung gebracht wird. Akklimatisieren Sie in diesem Fall das vom Netz getrennte Gerät ca. 2 Stunden bei Raumtemperatur.
- Statische Aufladung von Wägegut, Wägebehälter und Windschutz vermeiden.

Beim Auftreten von elektromagnetischen Feldern (z.B. durch Mobiltelefone oder Funkgeräte), bei statischen Aufladungen sowie bei instabiler Stromversorgung sind große Anzeigeabweichungen (falsche Wägeergebnisse) möglich. Der Standort muss dann gewechselt oder die Störquelle beseitigt werden.

Besonderer Feuchtigkeitsschutz:

Die FWN erfüllt im Batteriebetrieb die Anforderungen der **DIN EN 60529** für die **Schutzart IP65**.

Die FWN ist geeignet für den kurzzeitigen Kontakt mit Flüssigkeit. Für die Reinigung kann ein feuchter Lappen verwendet werden. Die FWN ist im Batteriebetrieb staubdicht.

8.2 Auspacken

Die Waage vorsichtig aus der Verpackung nehmen, Plastikhülle entfernen und die Waage am vorgesehenen Arbeitsplatz aufstellen.

8.3 Aufstellen

Die Waage mit Fußschrauben nivellieren, bis sich die Luftblase in der Libelle im vorgeschriebenen Kreis befindet.

Hinweis: Bei nicht eichfähigen Modellen befindet sich die Libelle unter der Wägeplatte.

8.3.1 Lieferumfang

Serienmäßiges Zubehör:

KERN FWN

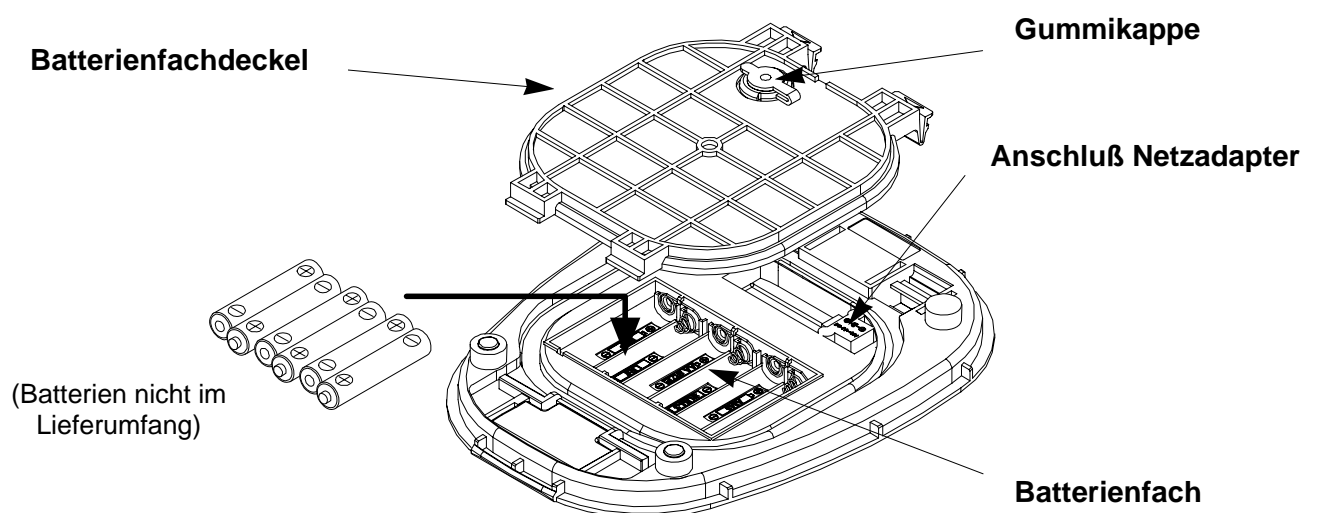
- Waage
- Wägeplatte
- Batterien (6 x AA 1,5 V)
- Betriebsanleitung

8.4 Batteriebetrieb

Wenn Sie die Batterien austauschen, üben Sie keinen zu starken Druck auf die Waagschale aus. Ein übermäßiger Druck könnte Schaden an der Waage anrichten.

Entfernen Sie den Batteriedeckel und legen Sie sechs Batterien (**6 x AA 1,5 V**) in das Batteriefach, achten Sie besonders auf die Polarität plus und minus.

Zur Batterieschonung schaltet die Waage 5 Minuten nach abgeschlossener Wägung automatisch ab.



8.5 Netzadapter (optional)

Die Stromversorgung erfolgt über den externen Netzadapter.

Beim Netzgerät muss der aufgedruckte Spannungswert mit der örtlichen Spannung übereinstimmen.

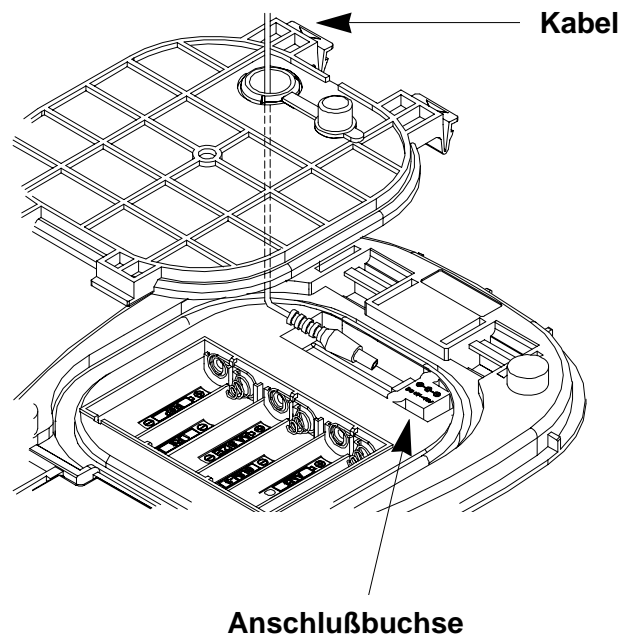
Verwenden Sie nur KERN- Originalnetzadapter. Die Verwendung anderer Fabrikate bedarf der Zustimmung von Kern.

Vorsicht

Bei Verwendung eines Netzgerätes entspricht die Waage nicht mehr den Anforderungen gemäß IP65.

Die Stromversorgung erfolgt über das externe Netzgerät. Der aufgedruckte Spannungswert muss mit der örtlichen Spannung übereinstimmen.

Verwenden Sie nur KERN-Originalnetzgeräte. Die Verwendung anderer Fabrikate bedarf der Zustimmung von Kern.



8.6 Erstinbetriebnahme

Um bei elektronischen Waagen genaue Wäageergebnisse zu erhalten, müssen die Waagen ihre Betriebstemperatur (siehe Anwärmezeit Kap. 1) erreicht haben. Die Waage muss für diese Anwärmezeit an die Stromversorgung (Netzanschluss, Akku oder Batterie) angeschlossen sein.

Die Genauigkeit der Waage ist abhängig von der örtlichen Fallbeschleunigung. Unbedingt die Hinweise im Kapitel Justierung beachten.

8.7 Justierung

Da der Wert der Erdbeschleunigung nicht an jedem Ort der Erde gleich ist, muss jede Waage – gemäss dem zugrundeliegenden physikalischen Wägeprinzip – am Aufstellort auf die dort herrschende Erdbeschleunigung abgestimmt werden (nur wenn die Waage nicht bereits im Werk auf den Aufstellort justiert wurde). Dieser Justiervorgang, muss bei der ersten Inbetriebnahme, nach jedem Standortwechsel sowie bei Schwankungen der Umgebungstemperatur durchgeführt werden. Um genaue Messwerte zu erhalten, empfiehlt es sich zudem, die Waage auch im Wägebetrieb periodisch zu justieren.

Die Justierung sollte mit dem empfohlenen Justiergewicht (siehe Kap. 1 „Techn. Daten“) durchgeführt werden. Die Justierung ist aber auch mit Gewichten anderer Nennwerte (siehe nachfolgende Tabelle) möglich, messtechnisch aber nicht optimal.

Modell	Empfohlenes Justiergewicht	Weitere messtechnisch nicht optimale Nennwerte zur Justierung
<i>FWN 300-1IP</i>	200 g + 100 g (M2)	200 g
<i>FWN 1K0.5IP</i>	1000 g (M3)	500 g
<i>FWN 3K1IPM</i>	2000 g + 1000 g (M2)	2000 g

Infos zu Justiergewichten finden Sie im Internet unter: <http://www.kern-sohn.com>

8.7.1 Vorgehen bei der Justierung

Stabile Umgebungsbedingungen beachten. Eine Anwärmzeit (siehe Kap. 1) zur Stabilisierung ist erforderlich.

⇒ **Modell FWN 3K1IPM (eichfähig)**

Achtung:

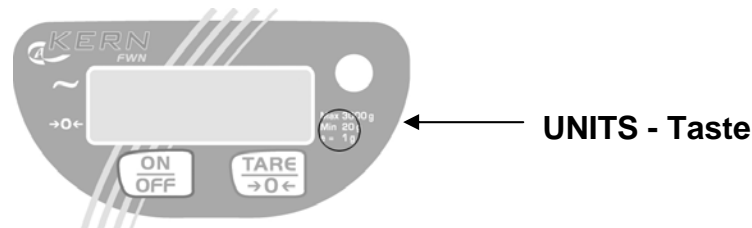
Bei geeichten Waagen ist die Justiermöglichkeit verunmöglicht (s.Kap. 8.9).

- Waage mit der [ON/OFF] -Taste einschalten.
- Justierschalter betätigen (s.Kap. 8.9). Im Display wird „**CAL**“ angezeigt.
- [TARE]-Taste drücken, **CAL 0** wird angezeigt.
- Warten Sie auf die Stabilisierungsanzeige und drücken Sie danach die [TARE]-Taste. **CAL F** wird angezeigt.
- Stellen Sie für eine genaue Justierung das Gewicht in die Mitte der Wägeplatte. Warten Sie auf die Stabilisierungsanzeige und drücken Sie danach die [TARE]-Taste.
- Das Display zeigt **END** an. Justiergewicht abnehmen, die Waage kehrt automatisch in den Wägemodus zurück.

⇒ **Modelle FWN 300-1IP, FWN 1K0.5IP (nicht eichfähig)**

- Waage mit der [ON/OFF] -Taste ausschalten.
- Drücken Sie die Tasten [TARE] und [UNITS]. Beide Tasten gedrückt halten und gleichzeitig die [ON/OFF] -Taste drücken. Im Display wird „**CAL**“ angezeigt.

Position der UNITS-Taste, zum Aufrufen der Justierfunktion (nicht sichtbar)



- [TARE]-Taste drücken, **CAL 0** wird angezeigt.
- Warten Sie auf die Stabilisierungsanzeige und drücken Sie danach die [TARE]-Taste. **CAL F** wird angezeigt.
- Stellen Sie für eine genaue Justierung das Gewicht in die Mitte der Wägeplatte. Warten Sie auf die Stabilisierungsanzeige und drücken Sie danach die [TARE] -Taste.
- Das Display zeigt **END** an. Justiergewicht abnehmen, die Waage kehrt automatisch in den Wägemodus zurück.

8.8 Eichung

Allgemeines:

Nach der EU-Richtlinie 90/384/EWG müssen Waagen amtlich geeicht sein, wenn sie wie folgt verwendet werden (gesetzlich geregelter Bereich):

- a) Im geschäftlichen Verkehr, wenn der Preis einer Ware durch Wägung bestimmt wird.
- b) Bei der Herstellung von Arzneimitteln in Apotheken sowie bei Analysen im medizinischen und pharmazeutischen Labor.
- c) Zu amtlichen Zwecken
- d) bei der Herstellung von Fertigpackungen

Bitte wenden Sie sich im Zweifelsfall an Ihr örtliches Eichamt.

Eichhinweise

Für die in den technischen Daten als eichfähig gekennzeichnete Waagen liegt eine EU Bauartzulassung vor. Wird die Waage wie oben beschrieben im eichpflichtigen Bereich eingesetzt, so muss diese amtlich geeicht sein und regelmäßig nachgeeicht werden.

Die Nacheichung einer Waage erfolgt nach den jeweiligen gesetzlichen Bestimmungen der Länder. Die Eichgültigkeitsdauer in Deutschland z. B. beträgt für Waagen in der Regel 2 Jahre.

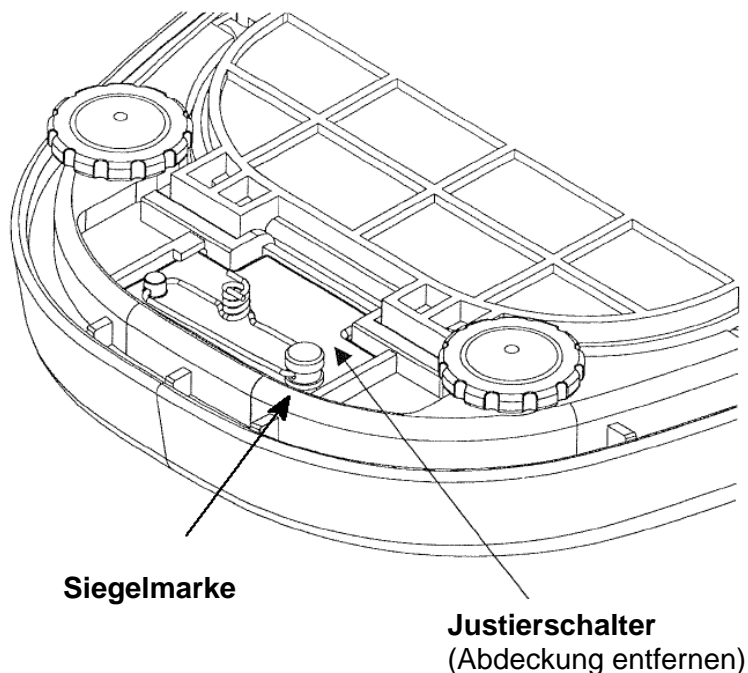
Die gesetzlichen Bestimmungen des Verwendungslandes sind zu beachten!

8.9 Justierschalter und Siegelmarke

Nach dem Eichvorgang wird die Waage an der markierten Position versiegelt.

Die Eichung der Waage ist ohne die Siegelmarke ungültig.

Position der Siegelmarke und des Justierschalters:



Eichpflichtige Waagen müssen außer Betrieb gesetzt werden, wenn:

- Das **Wägeergebnis** der Waage außerhalb der **Verkehrsfehlergrenze** liegt. Waage deshalb in regelmäßigen Abständen mit bekanntem Prüfgewicht (ca. 1/3 der max. Last) belasten und mit Anzeigenwert vergleichen.
- **Nacheichungstermin** überschritten ist.

.

9 Wägen

Achten Sie auf die automatische Abschaltfunktion. Wenn dieses Gerät EINgeschaltet bleibt und die Stabilisierungsanzeige aktiv ist, wird nach ca. 5 Minuten die automatische Abschaltfunktion aktiviert. Um diese Funktion zu deaktivieren, drücken Sie [ON/OFF] und gleichzeitig [TARE]. **P-XX** wird angezeigt, und die Waage kehrt in den Wiegemodus zurück.

9.1 Einfaches Wägen

- Waage mit ON/OFF-Taste einschalten
- Sobald die Gewichtsanzeige „0.000“ anzeigt, ist Ihre Waage wägebereit
- Wägegut auflegen, der Gewichtswert wird angezeigt.
- Zum Ausschalten der Waage die ON/OFF-Taste drücken

9.2 Tariieren

Das Eigengewicht beliebiger Wägebehälter lässt sich auf Knopfdruck wegtariieren, damit bei nachfolgenden Wägungen das Nettogewicht des Wägegutes angezeigt wird.

- Waage mit ON/OFF-Taste einschalten
- Sobald die Gewichtsanzeige „0.000“ anzeigt, ist Ihre Waage wägebereit
- Behälter auflegen, der Gewichtswert wird angezeigt.
- Drücken Sie die TARE-Taste um den Tariervorgang zu starten. Das Gewicht des Behälters wird nun intern gespeichert.
- Legen Sie das Wägegut in den Tarabehälter.
Lesen Sie jetzt das Gewicht des Wägegutes in der Anzeige ab.

Der Tariervorgang kann beliebige Male wiederholt werden, beispielsweise beim Einwiegen von mehreren Komponenten zu einer Mischung (Zuwiegen). Die Grenze ist dann erreicht, wenn der gesamte Wägebereich ausgelastet ist. Nach Abnehmen des Taragefäßes erscheint das Gesamtgewicht als Minus-Anzeige

10 Wartung, Instandhaltung, Entsorgung

10.1 Reinigen

Vor der Reinigung trennen Sie das Gerät bitte von der Betriebsspannung.

Benutzen Sie bitte keine aggressiven Reinigungsmittel (Lösungsmittel o.ä.), sondern nur ein mit milder Seifenlauge angefeuchtetes Tuch. Achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeit in das Gerät eindringt und reiben Sie mit einem trockenen, weichen Tuch nach.

Lose Probenreste/Pulver können vorsichtig mit einem Pinsel oder Handstaubsauger entfernt werden.

Hinweis für Geräte mit Schutzart nach DIN EN 60529(IPxx) siehe Kapitel 7.1

Verschüttetes Wägegut sofort entfernen.

10.2 Wartung, Instandhaltung

Das Gerät darf nur von geschulten und von KERN autorisierten Servicetechnikern geöffnet werden.

Vor dem Öffnen vom Netz trennen.

10.3 Entsorgung

Die Entsorgung von Verpackung und Gerät ist vom Betreiber nach gültigem nationalem oder regionalem Recht des Benutzerortes durchzuführen.

11 Kleine Pannenhilfe

Bei einer Störung im Programmablauf sollte die Waage kurz ausgeschaltet und vom Netz getrennt werden. Der Wägevorgang muss dann wieder von vorne begonnen werden.

Hilfe:

Störung

Mögliche Ursache

Die Gewichtsanzeige leuchtet nicht.

- *Die Waage ist nicht eingeschaltet.*
- *Die Verbindung zum Netz ist unterbrochen (Netzkabel nicht eingesteckt/defekt).*
- *Die Netzspannung ist ausgefallen.*
- *Die Batterien sind leer*

Die Gewichtsanzeige ändert sich fortwährend

- *Luftzug/Luftbewegungen*
- *Vibrationen des Tisches/Bodens*
- *Die Wägeplatte hat Berührung mit Fremdkörpern.*
- *Elektromagnetische Felder/ Statische Aufladung(Anderen Aufstellungsort wählen/ falls möglich störendes Gerät ausschalten)*

Das Wägeergebnis ist offensichtlich falsch

- *Die Waagenanzeige steht nicht auf Null*
- *Die Justierung stimmt nicht mehr.*
- *Es herrschen starke Temperaturschwankungen.*
- *Elektromagnetische Felder/ Statische Aufladung(Anderen Aufstellungsort wählen/ falls möglich, störendes Gerät ausschalten)*

Beim Auftreten anderer Fehlermeldungen Waage aus- und nochmals einschalten. Bleibt Fehlermeldung erhalten, Hersteller benachrichtigen.